



Katernberger Bach - Mach mit!

Wasserwirtschaft, Stadtentwicklung und Menschen im Quartier
Hand in Hand

Hauptbeteiligte

Emschergenossenschaft, Abteilung
Zukunftsinitiative;
Stadt Essen, Amt für
Stadterneuerung und
Bodenmanagement

Partner

Ideengeber und Nutzer: lokale
Bevölkerung und Vereine; lokale
Netzwerke: Katernberger Konferenz,
Sozialraumkonferenz, Runde Tische;
Fachbereich Grün und Gruga;
Quartiersmanagement:
Bürgerbeteiligung und Partizipation;
Landschaftsarchitekturbüro Hoff-Koch;
Ingenieurbüro Dahlem;
Gemeinschaftsgrundschule an der
Viktoriastraße; Freie Schule Essen e.V.

Kurzbeschreibung

Einst verlief der Katernberger Bach in Rohren. Heute genießen viele Stadtteilbewohner und Freizeitnutzer den Bach direkt vor ihrer Haustür – ein einladender, multitalentierter Ort blau-grüner Infrastruktur. Das Besondere daran: Die Menschen des Quartiers brachten gemeinsam mit Multiplikatoren und Fachplanern ihre Ideen ein. „Mitmachen konnten alle, und wir haben jetzt eine grüne Klimaoase für Jung und Alt, da, wo sich vorher niemand gerne aufhielt“, schwärmt Bezirksbürgermeister Michael Zühlke.

Während des engagierten Beteiligungsprozesses – von der Planung bis zur Umsetzung – legten alle miteinander die Gestaltung fest. Entstanden sind Orte der Begegnung, des Spiels und der Erholung: das Blaue Klassenzimmer, das Matschufer oder die Furt. Aber auch Bachterrassen und Bachbalkone, ein Spielplatz oder der Jugendtreff laden Menschen aller Altersgruppen ein, Zeit am Katernberger Bach im Grünen zu verbringen.



© Emschergenossenschaft



© Emschergenossenschaft



© Emschergenossenschaft

Katernberger Bach - Mach mit!

Wasserwirtschaft, Stadtentwicklung und Menschen im Quartier
Hand in Hand

Hauptbeteiligte

Emschergenossenschaft, Abteilung
Zukunftsinitiative;
Stadt Essen, Amt für
Stadterneuerung und
Bodenmanagement

Partner

Ideengeber und Nutzer: lokale
Bevölkerung und Vereine; lokale
Netzwerke: Katernberger Konferenz,
Sozialraumkonferenz, Runde Tische;
Fachbereich Grün und Gruga;
Quartiersmanagement:
Bürgerbeteiligung und Partizipation;
Landschaftsarchitekturbüro Hoff-Koch;
Ingenieurbüro Dahlem;
Gemeinschaftsgrundschule an der
Viktoriastraße; Freie Schule Essen e.V.

Aus der Jury:

Das Projekt „Katernberger Bach – Mach mit!“ ist ein herausragendes Beispiel für die gemeinsame Aufwertung und Gestaltung des Lebensumfelds. Eine Vielzahl institutioneller und privater Akteure haben die Gelegenheit zum ökologischen Umbau des Bachs genutzt und eine vielfältige Blau-Grüne Infrastruktur für die Bevölkerung geschaffen. Insbesondere die Beteiligung von Jugendlichen und Kindern sowie das Konzept eines „Blauen Klassenzimmers“ hat die Jury beeindruckt. Durch die Kostenübernahme der Partner und eine starke Identifikation der Bürgerschaft ist die Verstetigung gesichert. Der Ansatz wird bereits auf andere Quartiere übertragen, sodass das gute Beispiel auch weitergetragen wird.



© Emschergenossenschaft

